



Fédération suisse d'élevage du cheval de la race
des Franches-Montagnes
Schweizerischer Freibergerverband
Federazione Svizzera d'allevamento
di razza Franches-Montagnes

PRESSEMITTEILUNG

10 neue Freiberghengste gekört

Der Körperprozess für die neuen Zuchthengste der Freibergerrasse 2023 wurde heute in Avenches abgeschlossen. Am Ende des Stationstests haben 10 Pferde den Zuchthengsten der Rasse Titel erlangt. Sie stehen den Züchtern ab sofort für die Zucht zur Verfügung.

Nach der nationalen Hengstselektion, die am 14. Januar in Glovelier stattfand, kam am Samstag, dem 4. März 2023, die zweite und letzte Etappe des Körperprozesses zu ihrem Abschluss. Die am 23. Januar im Schweizerischen Nationalgestüt eingetroffenen Hengstanwärter wurden dem entscheidenden, 40 Tage dauernden Stationstest unterzogen. Während dieser Zeit wurden ihre Leistungen und Fähigkeiten im Fahren und Reiten vom qualifizierten Personal des Schweizerischen Nationalgestüts im Auftrag des Schweizerischen Freibergerverbandes beurteilt und bewertet. Darüber hinaus wurden ein Verhaltenstest sowie verschiedene klinische Untersuchungen durchgeführt.

Am Ende des Finales ist der Gewinner des Stationstests 2023 die Nr. 23 Nexus (Abstammung: Neverland / Hara-Kiri), deren Besitzer Pierre Koller aus Bellelay/BE ist. Das Podium komplettieren die Hengste Nr. 26 Clair de Lune de la Pommeraie (Abstammung: Capéo / Nevada) und Nr. 31 Cobalt de la Pierre Marquée (Abstammung: Cookies / Niagara), die beide im Besitz von Mario Gandolfo aus Cornol/JU sind.

Der beste Hengst aus der kombinierten Wertung, bei der die Ergebnisse der nationalen Hengstselektion und des Stationstests zu gleichen Teilen (50% / 50%) gewichtet werden, ist auch die Nr. 23 Nexus. Damit gewinnt er sowohl die Wertung des Stationstests als auch die der Kombination und ist damit der unangefochtene Champion dieser Körung 2023.

Der SFV gratuliert herzlich den glücklichen Besitzern dieser Hengste, die alle die Selektionsziele der Rasse erfüllen, d.h. ein typvolles, vielseitiges, leistungsfähiges Pferd mit elastischen, korrekten Bewegungen und trittsicheren Gängen, mit einem ausgezeichneten Charakter und einer guten Gesundheit.

Von den 18 Kandidaten, die in Glovelier ausgewählt wurden, haben 16 den Stationstest bis zum Ende durchgehalten. Bei einem Kandidaten zeigten die vor Beginn des Tests angefertigten Röntgenaufnahmen einen Knochendefekt im Huf. Obwohl kein genetisches Problem vorlag, verzichtete der Besitzer darauf, ihn für den anspruchsvollen 40-Tage-Test anzumelden. Ausserdem musste der Werdegang eines anderen Kandidaten wegen einer Verletzung unterwegs abgebrochen werden.

Der Stationstest 2023 fand unter guten Trainingsbedingungen statt. Beim Finale war ein sehr grosses Publikum, schätzungsweise 2.000 Personen, bei strahlendem Sonnenschein und in einer festlichen Stimmung anwesend.

Alle Resultate können unter www.fm-ch.ch, Rubrik „News“, eingesehen werden.

Avenches, den 4. März 2023

SCHWEIZERISCHER FREIBERGERVERBAND

Kontaktpersonen:

- Christoph Haefeli, Vize-Präsident, Tel. +41 79 706 00 48, E-Mail: rechtenberg@bluewin.ch
- Pauline Queloz, Geschäftsführerin, Tel. +41 26 676 63 42, E-Mail: p.queloz@fm-ch.ch